

Der Bürgermeister

Hilden, den 28.08.2007

AZ.: IV/66.3 Ha



Hilden

WP 04-09 SV 66/098

Beschlussvorlage

öffentlich

Anregung gem. § 24 GO NW

Baumpflanzung zwischen den Parkbuchten des Erikaweges, Am Anger und Lehmkuhler Weg

Beratungsfolge:	Sitzung am:	Abstimmungsergebnis(se) (für eigene Notizen)		
		ja	nein	Enthaltungen
Stadtentwicklungsausschuss	12.09.2007			
Haupt- und Finanzausschuss	31.10.2007			

Beschlussvorschlag:

„Beschlussfassung wird anheim gestellt“

Finanzielle Auswirkungen:		ja		
Produktnummer:		1201010010	Bezeichnung:	Verkehrsflächen und Brücken
Mittel stehen zur Verfügung:		ja		
Investitions-Nr.:				
Haushaltsjahr	Auszahlung €	Einzahlung €	Investitions- haushalt ja/nein	Beschreibung
2007	5.000,-		nein	Anlegung vom 2 Baumscheiben
Sichtvermerk Kämmerer				

Erläuterungen und Begründungen:

Mit dem beigefügten Antrag nach § 24 Gemeindeordnung Nordrhein-Westfalen wird für ein Teilstück der Straße „Erikaweg“ (Abschnitt zwischen der Straße Am Anger und dem Lehmkuhlerweg) die Pflanzung von 2 – 3 weiteren Strassenbäumen beantragt.

Der Erikaweg zeichnet sich im nördlichen Teilabschnitt durch einen Straßenbaumbestand (Ahorn) aus. In dem im Antrag angesprochenen mittleren Teil ist bereits im vergangenen Jahr ein Straßenbaum (Winterlinde) vor dem Haus Erikaweg 13 gepflanzt worden, welcher sowohl optisch als auch verkehrstechnisch eine Bereicherung dieses Teilabschnittes darstellt. Die Straßenbreite lässt grundsätzlich die Pflanzung weiterer Straßenbäumen zu.

Jedoch gilt es bei der Neupflanzung von Straßenbäumen die Vorgaben durch Einmündungen, Zufahrten, Abständen zu Gebäuden, Leitungstrassen, Parkflächen sowie die sonstigen Anforderungen an den Verkehr zu berücksichtigen. Nach Wertung der örtlichen Gegebenheiten ist die Neuanlage von 2 neuen Baumstandorten im Straßenbereich möglich. (Standorte siehe beigefügten Lageplan)

Für die Umsetzung dieser Maßnahmen ist mit Kosten für die Erstellung und Sicherung der Baumscheiben sowie der Baumpflanzungen von ca. 5.000,- € zu rechnen.

In dem nördlichen Bereich des Erikaweges sind bislang als Baumart Ahorn gepflanzt worden.

Vor dem Haus Nr. 13 ist im vergangenen Jahr eine Winterlinde gepflanzt worden. Bei der Auswahl der Baumart sollte dies berücksichtigt werden, so dass die Winterlinde in den zwei neu zu erstellenden Baumstandorten gepflanzt werden soll.

Die Umsetzung dieser Maßnahme kann in diesem Jahr erfolgen. Hierfür sind keine zusätzlichen Mittel erforderlich.

G. Scheib